

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

Joseph Smith – Lebensgeschichte 1:15–20

Die erste Vision

Hintergrund

Als Junge versucht Joseph Smith im Jahr 1820 herauszufinden, welcher Kirche er sich anschließen soll, und betet diesbezüglich.

Lehre oder Grundsatz

Gott, der Vater, und sein Sohn Jesus Christus erscheinen Joseph Smith als Antwort auf sein Gebet.

Anwendung

Weshalb ist für dich die Erkenntnis wichtig, dass Joseph Smith den Vater und den Sohn sah? Was hast du bisher unternommen, um ein Zeugnis von diesem Ereignis zu erlangen?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 1:37,38

Die Worte Jesu Christi werden sich gänzlich erfüllen.

Hintergrund

Der Herr offenbart Abschnitt 1 als Vorwort zu den anderen Offenbarungen im Buch Lehre und Bündnisse und warnt alle Menschen vor seinem drohenden Strafgericht.

Lehre oder Grundsatz

Die Prophezeiungen, die durch die Stimme Jesu Christi oder durch seine Knechte ausgesprochen werden, werden sich alle erfüllen.

Anwendung

Hörst du auf die Stimme der Apostel und Propheten, als würden sie für Jesus Christus sprechen?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 6:36

Blickt in jedem Gedanken auf Christus.

Hintergrund

Joseph Smith und Oliver Cowdery erhalten diese Offenbarung, während sie das Buch Mormon übersetzen.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir auf Jesus Christus blicken, können wir Zweifel und Ängste überwinden.

Anwendung

Wenn Zweifel und Ängste in dir aufkommen, wie blickst du dann auf Jesus Christus, damit er dir hilft, sie zu überwinden?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 8:2,3

Offenbarung ergeht an Verstand und Herz.

Hintergrund

Der Herr lehrt Oliver Cowdery, dass er Offenbarung empfangen und erkennen kann, indem er voller Glauben fragt.

Lehre oder Grundsatz

Der Heilige Geist offenbart unserem Verstand und unserem Herzen Wahrheit.

Anwendung

Wann hat der Herr durch den Heiligen Geist mit dir gesprochen? Wie kannst du solche Kommunikation fördern?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 10:5

Bete immer.

Hintergrund

Nachdem Martin Harris 116 Seiten vom Manuskript des Buches Mormon verloren hat, wird Joseph Smith vom Herrn gezeigt, wie er die Absichten des Satans vereiteln kann.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir immer beten, hilft Gott uns, den Satan und dessen Knechte zu besiegen.

Anwendung

Wie kannst du dafür sorgen, dass du durch deine Gebete Versuchungen besser überwindest?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 13:1

Das Aaronische Priestertum wird wiederhergestellt.

Hintergrund

Als Joseph Smith und Oliver Cowdery um Erkenntnis hinsichtlich der Vollmacht zu taufen beten, erscheint Johannes der Täufer und überträgt ihnen das Aaronische Priestertum.

Lehre oder Grundsatz

Das Aaronische Priestertum hat „die Schlüssel des Dienstes von Engeln und die des Evangeliums der Umkehr und die der Taufe durch Untertauchen zur Sündenvergebung“ inne.

Anwendung

Inwiefern kann das Aaronische Priestertum für dich ein Segen sein?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 18:10,11

Die Seelen haben großen Wert.

Hintergrund

Nachdem der Herr dargelegt hat, dass alle Menschen umkehren müssen, ruft er Oliver Cowdery und David Whitmer auf, anderen Umkehr zu predigen.

Lehre oder Grundsatz

Der große Wert, den jede Seele für Gott hat, zeigt sich unter anderem darin, dass Jesus Christus die Schmerzen der ganzen Menschheit auf sich nahm.

Anwendung

Wie hilft dir das Wissen, dass Jesus Christus für dich gesühnt hat, den Wert deiner Seele in den Augen Gottes zu erkennen?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 18:15,16

Wer Seelen zu Jesus Christus bringt, wird mit großer Freude erfüllt.

Hintergrund

Der Herr belehrt Oliver Cowdery und David Whitmer über den Wert der Seelen und ruft sie auf, anderen Umkehr zu predigen.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir anderen helfen, zu Jesus Christus zu kommen, erfahren wir große Freude.

Anwendung

Wie kannst du jemanden näher an Jesus Christus heranzuführen?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 19:16–19

Jesus Christus hat für uns alle gelitten.

Hintergrund

Nachdem der Herr über den Tag des Gerichts gesprochen und Zeugnis von seinem Sühnopfer gegeben hat, gebietet er Martin Harris, von seinen Sünden umzukehren.

Lehre oder Grundsatz

Jesus Christus hat für die ganze Menschheit gelitten, damit wir nicht für unsere Sünden leiden müssen, sofern wir umkehren.

Anwendung

Inwiefern kann es in dir den Wunsch wecken, umzukehren, wenn du etwas über das Leiden des Erlösers lernst? Von welchen Sünden musst du umkehren?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 19:23

Lerne vom Erretter und höre auf seine Worte.

Hintergrund

Martin Harris wird geboten, umzukehren und einen Teil seines Landes zu verkaufen, damit das Buch Mormon veröffentlicht werden kann; er soll den Herrn suchen.

Lehre oder Grundsatz

Wir werden mit Frieden gesegnet, wenn wir dem Erretter zuhören und ihm nachfolgen.

Anwendung

Setz dir zum Ziel, dich in jedem der in LuB 19:23 genannten Bereiche zu verbessern.

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 25:13

Halte an deinen Bündnissen fest.

Hintergrund

Der Herr tröstet Emma Smith in einer Zeit der Verfolgung und Sorge und erteilt ihr Rat.

Lehre oder Grundsatz

Wir können Freude und Trost finden, indem wir unsere Bündnisse mit Gott halten.

Anwendung

Welche Bündnisse hast du mit Gott geschlossen? Wie kannst du an diesen Bündnissen festhalten?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 46:33

Übe beständig Tugend und Heiligkeit.

Hintergrund

Der Herr offenbart Gaben des Heiligen Geistes und lehrt, wie wichtig es ist, alles gemäß seinem Willen zu tun.

Lehre oder Grundsatz

Wir müssen uns darum bemühen, immer tugendhaft und heilig zu sein.

Anwendung

Was willst du heute tun, um beständig tugendhafte Gedanken zu hegen und entsprechend zu handeln?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 58:27

Widme dich voll Eifer einer guten Sache.

Hintergrund

Der Herr weist diejenigen, die sich in Independence in Missouri versammelt haben, an, sich miteinander zu beraten und Gutes zu tun, statt darauf zu warten, dass ihnen in allem geboten wird.

Lehre oder Grundsatz

Wir sollen uns voll Eifer Gutem widmen und Rechtschaffenheit zustande bringen.

Anwendung

Wie kannst du dich in der Familie, in der Schule und in deiner Gemeinde oder deinem Zweig „voll Eifer einer guten Sache widmen“?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 58:42,43

Wer umkehren möchte, muss seine Sünden bekennen und von ihnen lassen.

Hintergrund

Der Herr erklärt den Heiligen, die gerade in Missouri angekommen sind, wie sie Zion aufbauen und Vergebung für ihre Sünden erlangen können.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir unsere Sünden bekennen und von ihnen lassen, vergibt uns der Herr und denkt nicht mehr an sie.

Anwendung

Gibt es irgendwelche Sünden, die du deinem Bischof oder Zweigpräsidenten bekennen musst? Was kannst du tun, um von deinen Sünden abzulassen?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 64:9–11

Wir sollen allen Menschen vergeben.

Hintergrund

Der Herr sagt den Heiligen in Kirtland in Ohio, dass sie aufhören sollen, Joseph Smith zu kritisieren; vielmehr sollen sie darauf hinarbeiten, einander zu vergeben.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir das Gebot, allen Menschen zu vergeben, nicht befolgen, wird Gott auch uns unsere Sünden nicht vergeben.

Anwendung

Gibt es jemanden, dem du vergeben musst? Bete um die Fähigkeit, dem Betreffenden zu vergeben.

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 76:22–24

Jesus Christus lebt.

Hintergrund

Joseph Smith und Sidney Rigdon empfangen eine Vision von den drei Graden der Herrlichkeit und sehen dabei Jesus Christus.

Lehre oder Grundsatz

Jesus Christus lebt und ist der einzig-gezeugte Sohn von Gott, dem Vater.

Anwendung

Woher weißt du, dass Jesus Christus lebt? Schreib dein Zeugnis vom Erretter auf.

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 76:40,41

Jesus Christus wurde gekreuzigt und nahm unsere Sünden auf sich.

Hintergrund

Als Joseph Smith und Sidney Rigdon eine Vision von den drei Graden der Herrlichkeit empfangen, erfahren sie, dass alle Kinder Gottes eines Tages ein Reich der Herrlichkeit ererben werden – die Söhne des Verderbens ausgenommen.

Lehre oder Grundsatz

Das Evangelium ist die frohe Botschaft, dass Jesus Christus kam, um die Sünden der Welt auf sich zu nehmen, damit wir von aller Unredlichkeit gereinigt werden können.

Anwendung

Inwiefern ist das Evangelium Jesu Christi für dich eine frohe Botschaft? Wie würdest du jemandem erklären, warum das Evangelium als frohe Botschaft bezeichnet wird?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 78:19

Empfange alles mit Dankbarkeit.

Hintergrund

Der Herr gebietet den Führern der Kirche, Vorrathäuser einzurichten und sich mit einem Bund zu verpflichten, für die Armen unter ihnen zu sorgen.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir alles von Gott mit Dankbarkeit empfangen, wird er uns weitere Segnungen geben.

Anwendung

Für welche Segnungen bist du dankbar? Wie willst du heute Gott gegenüber deine Dankbarkeit zeigen?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 82:10

Der Herr ist verpflichtet, die Gehorsamen zu segnen.

Hintergrund

Bei einer Generalkonferenz der Kirche züchtigt der Herr seine Knechte wegen ihrer Sünden und weil sie es versäumt hatten, die zuvor erhaltenen Offenbarungen zu befolgen.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir dem Herrn gehorchen, hält er sich immer an seine Verheißung, uns zu segnen.

Anwendung

Auf welche Weise hat der Herr dich gesegnet, weil du seine Gebote befolgt hast? Wie hilft dir diese Schriftstelle, an die Verheißungen des Herrn zu glauben?

SCHRIFTSTELLEN- K A R T E

LuB 88:124

Hört auf, müßig und unrein zu sein.

Hintergrund

Der Herr gibt seinen Knechten konkrete Gebote, um sie auf ihre Mission vorzubereiten und damit sie schließlich dem Erlöser gegenüberreten können.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir aufhören, länger als nötig zu schlafen, früh zu Bett gehen und früh aufstehen, ist uns verheißen, dass unser Körper und Verstand gestärkt werden.

Anwendung

Wähle ein Gebot aus LuB 88:124 aus, das du noch vollständiger befolgen könntest. Was willst du diese Woche tun, um dieses Gebot noch besser zu befolgen?

5 ^aBete immer, damit du als Sieger hervorgehst, ja, damit du den Satan besiegst und damit du den Händen der Knechte des Satans entrinnst, die sein Werk unterstützen.

2 Ja, siehe, ich werde es dir in deinem Verstand und in deinem ^aHerzen durch den ^bHeiligen Geist ^csagen, der über dich kommen wird und der in deinem Herzen wohnen wird.

3 Nun siehe, dies ist der Geist der Offenbarung; siehe, dies ist der Geist, durch den Mose die Kinder Israel auf trockenem Grund durch das ^aRote Meer führte.

36 ^aBlickt in jedem Gedanken auf mich; zweifelt nicht, fürchtet euch nicht.

37 Forscht in diesen ^aGeboten, denn sie sind wahr und treu, und die Prophezeiungen und ^bVerheißungen, die darin sind, werden sich alle erfüllen.

38 Was ich, der Herr, gesagt habe, das habe ich gesagt, und ich entschuldige mich nicht; und mögen auch die Himmel und die Erde vergehen, mein ^aWort wird nicht vergehen, sondern wird sich gänzlich ^berfüllen, sei es durch ^cmeine eigene Stimme oder durch die Stimme meiner ^aKnechte, das ist ^ddasselbe.

17 Kaum war sie erschienen, da fand ich mich auch schon von dem Feind befreit, der mich gebunden gehalten hatte. Als das Licht auf mir ruhte, ^asah ich ^bzwei Personen von unbeschreiblicher Helle und ^cHerrlichkeit über mir in der Luft stehen. Eine von ihnen redete mich an, nannte mich beim Namen und sagte, dabei auf die andere deutend: *Dies ist mein ^ageliebter ^bSohn. Ihn höre!*

18 Der Grund, warum ich ^aden Herrn befragen wollte, war der, daß ich wissen wollte, welche von allen Glaubensgemeinschaften recht hätte, damit ich wisse, welcher ich mich anschließen sollte.

19 Ich bekam die Antwort, ich dürfe mich keiner von ihnen anschließen, denn sie seien alle im ^aUnrecht; und die Person, die zu mir sprach, sagte, ihre sämtlichen Glaubensbekenntnisse seien in seinen Augen ein Greuel; jene Glaubensbekenner seien alle verderbt, denn „sie nahen sich mir mit den Lippen, aber ihr ^aHerz ist ferne von mir; sie verkünden ^aMenschengebote als Lehre, sie haben zwar eine ^aForm der Gottesfurcht, aber sie leugnen deren Macht“.

23 Lerne von mir und höre auf meine Worte; ^awandle in der ^bSanftmut meines Geistes, dann wirst du ^cFrieden haben in mir.

16 Denn siehe, ich, Gott, habe das für alle ^agelitten, damit sie ^bnicht leiden müssen, sofern sie ^cumkehren;

17 aber sofern sie nicht umkehren, müssen sie ^aleiden so wie ich,

18 und dieses Leiden ließ mich, selbst Gott, den Größten von allen, der Schmerzen wegen zittern und aus jeder Pore bluten und an Leib und Geist leiden—und ich wollte ^aden bitteren Kelch nicht trinken und zurückschrecken—,

19 doch Ehre sei dem Vater, und ich trank davon und ^avollendete meine Vorbereitungen für die Menschenkinder.

15 Und wenn es so ist, daß ihr alle eure Tage arbeitet, um dieses Volk zur Umkehr zu rufen, und auch nur eine einzige ^aSeele zu mir führt, wie groß wird eure Freude mit ihr im Reich meines Vaters sein!

16 Und nun, wenn eure Freude schon groß sein wird mit einer Seele, die ihr zu mir ins ^aReich meines Vaters geführt habt, wie groß wird eure ^bFreude sein, wenn ihr ^cviele Seelen zu mir führt!

10 Denkt daran, die ^aSeelen haben großen ^bWert in den Augen Gottes;

11 denn siehe, der Herr, euer ^aErlöser, erlitt den ^bTod im Fleische; darum hat er die ^cSchmerzen aller Menschen ^dgelitten, damit alle Menschen umkehren und zu ihm kommen können.

EUCH, meinen Mitknechten, ^aübertrage ich im Namen des Messias das ^bPriestertum Aarons, das die Schlüssel des Dienstes von ^cEngeln und die des Evangeliums der ^dUmkehr und die der ^eTaufe durch Untertauchen zur Sündenvergebung innehat; und es wird nie mehr von der Erde genommen werden, bis die ^fSöhne Levi dem Herrn wieder in ^gRecht-schaffenheit ein Opfer opfern.

9 Darum sage ich euch: Ihr sollt ^aeinander vergeben; denn wer ^bseinem Bruder dessen Verfehlungen nicht vergibt, der steht schuldig vor dem Herrn; denn auf ihm verbleibt die größere Sünde.

10 Ich, der Herr, ^avergebe, wem ich vergeben will, aber von euch wird verlangt, daß ihr ^ballen Menschen vergebt.

11 Und ihr solltet in eurem Herzen sprechen: Laß ^aGott richten zwischen mir und dir und dir vergelten ^bgemäß deinen Taten.

42 Siehe, wer von seinen Sünden ^aumgekehrt ist, dem ist ^bvergeben, und ich, der Herr, ^cdenke nicht mehr an sie.

43 Ob jemand von seinen Sünden umkehrt, könnt ihr daran erkennen: Siehe, er wird sie ^abekennen und von ihnen ^blassen.

27 Wahrlich, ich sage: Die Menschen sollen sich ^avoll Eifer einer guten Sache widmen und vieles aus ihrem eigenen, freien Willen tun und viel Rechtschaffenheit zustande bringen;

33 Und ihr müßt beständig ^aTugend und ^bHeiligkeit vor mir üben. So ist es. Amen.

13 Darum hebe dein Herz empor und freue dich, und halte an den Bündnissen fest, die du gemacht hast.

124 Hört auf, ^amüßig zu sein; hört auf, unrein zu sein; hört auf, ^bFehler aneinander zu finden; hört auf, länger als nötig zu schlafen; geht früh zu Bett, damit ihr nicht müde seiet; steht früh auf, damit ihr an Körper und Verstand gestärkt seiet.

10 Ich, der Herr, bin ^averpflichtet, wenn ihr tut, was ich sage; tut ihr aber nicht, was ich sage, so habt ihr keine Verheißung.

19 Und wer alles mit ^aDankbarkeit empfängt, der wird herrlich gemacht werden; und die Dinge dieser Erde werden ihm hinzugefügt werden, selbst ^bhundertfältig, ja, mehr.

40 Und dies ist das ^aEvangelium, die frohe Nachricht, wovon uns die Stimme aus den Himmeln Zeugnis gab:

41 Daß er in die Welt gekommen ist, nämlich Jesus, um für die Welt ^agekruzigt zu werden und um die ^bSünden der ^cWelt zu tragen und um die Welt zu ^dheiligen und um sie von allem Unrecht zu ^esäubern;

22 Und nun, nach den vielen Zeugnissen, die von ihm gegeben worden sind, ist dies, als letztes von allen, das ^aZeugnis, das wir von ihm geben: Daß er ^blebt!

23 Denn wir haben ihn ^agesehen, ja, ^bzur rechten Hand Gottes; und wir haben die Stimme Zeugnis geben hören, daß er der ^cEinziggezeugte des Vaters ist—

24 daß von ^aihm und durch ihn und aus ihm die ^bWelten erschaffen werden und wurden, und deren Bewohner sind für Gott gezeugte ^cSöhne und Töchter.



SCHRIFTSTELLEN-
K A R T E

LuB 89:18–21

Die Segnungen, die auf dem Wort der Weisheit beruhen

Hintergrund

Nachdem der Herr die Heiligen angewiesen hat, schädliche Substanzen zu meiden und gesunde zu sich zu nehmen, verheißt er ihnen Segnungen für ihren Gehorsam.

Lehre oder Grundsatz

Wenn wir das Wort der Weisheit befolgen, werden wir mit Gesundheit, Schätzen der Erkenntnis, Kraft und Schutz gesegnet.

Anwendung

Wie bist du dafür gesegnet worden, dass du das Wort der Weisheit hältst? Welche Auswirkungen hat es, wenn man dieses Gebot nicht befolgt? Gibt es etwas, was du tun könntest, um das Wort der Weisheit noch vollständiger zu befolgen?



SCHRIFTSTELLEN-
K A R T E

LuB 107:8

Das Melchisedekische Priestertum amtiert in geistigen Belangen.

Hintergrund

Der Herr offenbart, dass das Melchisedekische Priestertum nach einem großen Hohen Priester aus alter Zeit benannt ist. Der Herr beschreibt die Ämter und Pflichten des Priestertums.

Lehre oder Grundsatz

Das Melchisedekische Priestertum ist das höhere Priestertum und wird in geistigen Belangen wirksam.

Anwendung

Wie bist du durch den Dienst derjenigen, die das Melchisedekische Priestertum tragen, gesegnet worden?



SCHRIFTSTELLEN-
K A R T E

LuB 121:36,41,42

Die Grundsätze der Rechtschaffenheit verleihen dem Priestertum Macht.

Hintergrund

In einem Brief aus dem Gefängnis in Liberty schreibt Joseph Smith die tröstlichen Worte des Herrn an die Rechtschaffenen auf, ebenso die Folgen, die einen Priestertumsträger erwarten, der nicht rechtschaffen ist.

Lehre oder Grundsatz

Die Macht des Priestertums kann nur nach den Grundsätzen der Rechtschaffenheit beherrscht werden.

Anwendung

Wie legen Priestertumsträger, die du kennst, die in LuB 121 genannten Eigenschaften an den Tag? Wie kann es dir im Umgang mit anderen helfen, wenn du an diese Eigenschaften denkst?



SCHRIFTSTELLEN-
K A R T E

LuB 130:22,23

Der Vater und der Sohn haben einen Körper aus Fleisch und Gebein.

Hintergrund

Als Antwort auf einige Fragen klärt und erläutert Joseph Smith mehrere Punkte der Lehre.

Lehre oder Grundsatz

Der Vater und der Sohn haben einen Körper aus Fleisch und Knochen, doch der Heilige Geist ist eine Person aus Geist.

Anwendung

Suche weitere Schriftstellen heraus, mithilfe derer du jemandem erklären kannst, dass die Mitglieder der Gottheit drei voneinander getrennte Wesen sind.



SCHRIFTSTELLEN-
K A R T E

LuB 131:1–4

Der neue und immerwährende Bund der Ehe

Hintergrund

Als Joseph Smith Heilige in Ramus in Illinois besucht, erklärt er, wie wichtig die celestiale Ehe ist.

Lehre oder Grundsatz

Um Erhöhung im höchsten der drei Grade im celestianen Reich zu erlangen, muss man in den neuen und immerwährenden Bund der Ehe eintreten.

Anwendung

Wie kannst du dich darauf vorbereiten, die Segnungen einer solchen Ehe zu erlangen?

Leseplan – Lehre und Bündnisse und Geschichte der Kirche

Das Zeugnis der Zwölf Apostel von der Wahrheit des Buches Lehre und Bündnisse						
Joseph Smith – Lebensgeschichte	1					
Lehre und Bündnisse	1	2	3	4	5	6
	7	8	9	10	11	12
	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24
	25	26	27	28	29	30
	31	32	33	34	35	36
	37	38	39	40	41	42
	43	44	45	46	47	48
	49	50	51	52	53	54
	55	56	57	58	59	60
	61	62	63	64	65	66
	67	68	69	70	71	72
	73	74	75	76	77	78
	79	80	81	82	83	84
	85	86	87	88	89	90
	91	92	93	94	95	96
	97	98	99	100	101	102
	103	104	105	106	107	108
	109	110	111	112	113	114
115	116	117	118	119	120	
121	122	123	124	125	126	
127	128	129	130	131	132	
133	134	135	136	137	138	
	Amtliche Erklärung – 1			Amtliche Erklärung – 2		
Die Glaubensartikel	1					

Leseplan – Lehre und Bündnisse und Geschichte der Kirche

Das Zeugnis der Zwölf Apostel von der Wahrheit des Buches Lehre und Bündnisse						
Joseph Smith – Lebensgeschichte	1					
Lehre und Bündnisse	1	2	3	4	5	6
	7	8	9	10	11	12
	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24
	25	26	27	28	29	30
	31	32	33	34	35	36
	37	38	39	40	41	42
	43	44	45	46	47	48
	49	50	51	52	53	54
	55	56	57	58	59	60
	61	62	63	64	65	66
	67	68	69	70	71	72
	73	74	75	76	77	78
	79	80	81	82	83	84
	85	86	87	88	89	90
	91	92	93	94	95	96
	97	98	99	100	101	102
	103	104	105	106	107	108
	109	110	111	112	113	114
115	116	117	118	119	120	
121	122	123	124	125	126	
127	128	129	130	131	132	
133	134	135	136	137	138	
	Amtliche Erklärung – 1			Amtliche Erklärung – 2		
Die Glaubensartikel	1					

IN der "celestialen Herrlichkeit gibt es drei Himmel oder Grade,

2 und um den "höchsten zu erlangen, muß man in diese Ordnung des Priestertums [nämlich den "neuen und immerwährenden Bund der Ehe] eintreten;

3 und wenn jemand das nicht tut, so kann er ihn nicht erlangen.

4 Er kann in einen anderen eingehen, aber das ist das Ende seines Reiches; "er kann keine Vermehrung haben.

22 Der "Vater hat einen "Körper aus Fleisch und Gebein, so fühlbar wie der eines Menschen, ebenso der Sohn; aber der "Heilige Geist hat keinen Körper aus Fleisch und Gebein, sondern ist eine Person aus Geist. Wäre es nicht so, könnte der Heilige Geist nicht in uns wohnen.

23 Ein Mensch kann den "Heiligen Geist empfangen, und dieser kann auf ihn herabkommen, muß aber nicht bei ihm verweilen.

36 daß die "Rechte des Priestertums untrennbar mit den "Mächten des Himmels verbunden sind und daß die Mächte des Himmels nur nach den Grundsätzen der "Rechtschaffenheit beherrscht und gebraucht werden können.

41 Kraft des Priestertums kann und soll keine Macht und kein Einfluß anders geltend gemacht werden als "nur mit überzeugender Rede, mit "Langmut, mit Milde und Sanftmut und mit ungeheuchelter Liebe,

42 mit Wohlwollen und mit reiner Erkenntnis, wodurch sich die Seele sehr erweitert, "ohne Heuchelei und ohne "Falschheit—

8 Das Melchisedekische Priestertum hat das Recht auf die Präsidentschaft inne und hat Macht und "Vollmacht über alle Ämter in der Kirche in allen Zeitaltern der Welt, um in geistigen Belangen zu amtieren.

18 Und alle Heiligen, die sich dieser Worte erinnern und sie befolgen und tun und die in ihrem Wandel den Geboten gehorchen, werden "Gesundheit empfangen in ihrem Nabel und Mark für ihre Knochen

19 und werden "Weisheit und große Schätze der "Erkenntnis finden, selbst verborgene Schätze,

20 und werden "laufen und nicht ermüden und werden gehen und nicht ermatten.

21 Und ich, der Herr, gebe ihnen die "Verheißung, daß der "zerstörende Engel an ihnen vorübergehen wird wie an den Kindern Israel und sie nicht töten wird. Amen.

Übersicht zum täglichen Schriftstudium

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	(29)	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30		30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31		31		31		31	31		31		31

Übersicht zum täglichen Schriftstudium

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	(29)	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30		30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31		31		31		31	31		31		31

